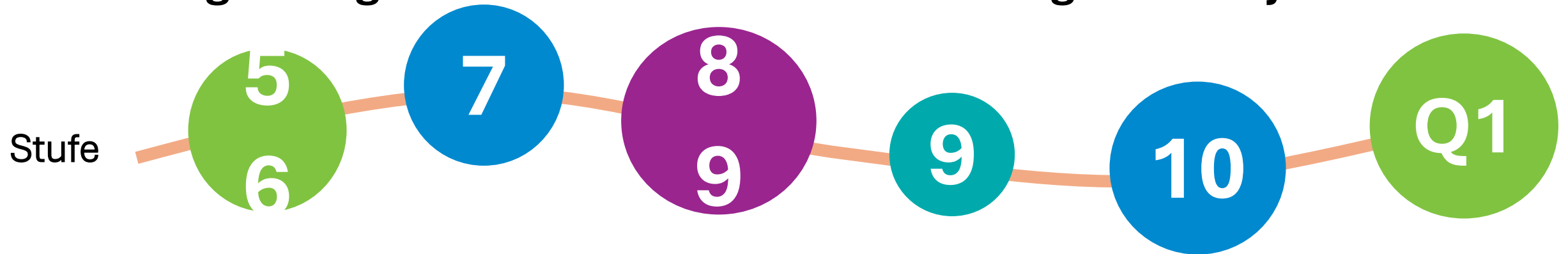


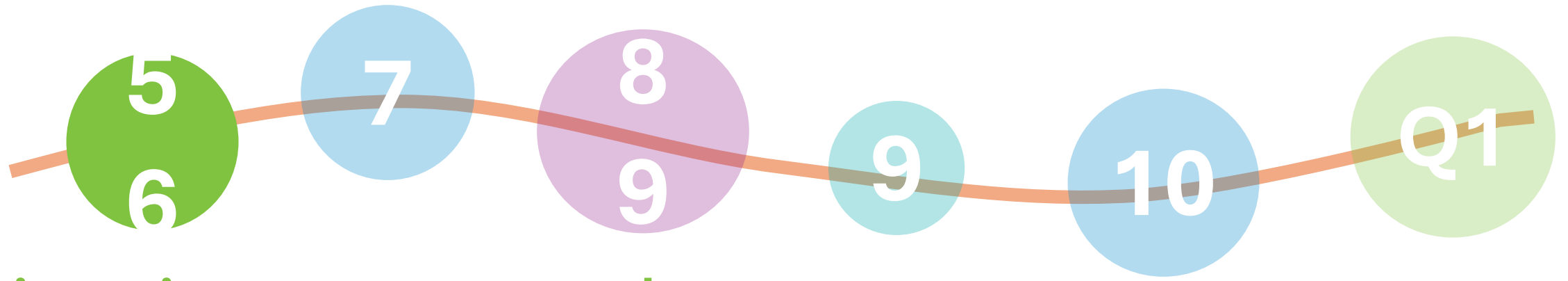
Begleitung der Persönlichkeitsentwicklung über Projektarbeit



Thema	Orientierungsstunde	Reif für die Insel	Herausforderung	Herauspaziert	Wir sind EU-ropa	Projektkurse
Inhalt	Raum für Klassenangelegenheiten, soziales Lernen, Methodenlernen, Klassenrat, Klassenprojekte	Soziales Lernen zur Vorbereitung und Durchführung der Wangerooge-Fahrt	Vorbereitung, Durchführung und Präsentation einer Herausforderung außerhalb Siegens	Diakonischer / sozialer Einsatz in Einrichtungen in Siegen-Wittgenstein	Projektarbeit verbunden mit einer Gedenkstättenfahrt nach Buchenwald und internationaler Projektarbeit an Akademien	Diakonisches Lernen in einem fächerverbindenden Wahlpflichtkurs
Ziele	Einander kennenlernen, Klassengemeinschaft entwickeln	Klassengemeinschaft stärken; Öffnung zur Jahrgangsstufe; Gemeinschaft leben; Verantwortung für die Umwelt lernen	Verantwortungsübernahme für sich/ Gruppe; Selbstbewusstsein stärken; Kompromissfähigkeit üben	Verantwortungsübernahme für die Gesellschaft und Menschen in sozialen Einrichtungen	Individuelle Auseinandersetzung mit dem eigenen Platz in Europa; interkulturelle Kompetenz; Demokratiestärkung	Selbständige Projektarbeit mit dem Ziel sozialen, gesellschaftlichen und politischen Engagements; Erlernen wissenschaftlicher Arbeitsweisen
Zeit	1 Std./Woche mit den Klassenlehrer*innen durchgängig in Jgst. 5 und 6	1 Std./Woche im 1. Halbjahr	Vorbereitung: 2 Std./Woche in Jgst. 8 im 2. HJ Durchführung: 17 Tage zu Beginn der Jgst. 9	2 Std./Woche (1. oder 2. Halbjahr)	2 Std./Woche (1. Halbjahr); Buchenwaldfahrt (3 Tage); Projektorientierte Fahrten (5 Tage)	2 Std./Woche (Schuljahr) 14 Tage Praktikum/ Projektzeit

+ Flexstunden ab Jgst. 7 (Wahlpflichtangebote – immer ein Halbjahr lang, jahrgangsübergreifend in Jgst. 7/8, klassenübergreifend in Jgst. 9 und 10)

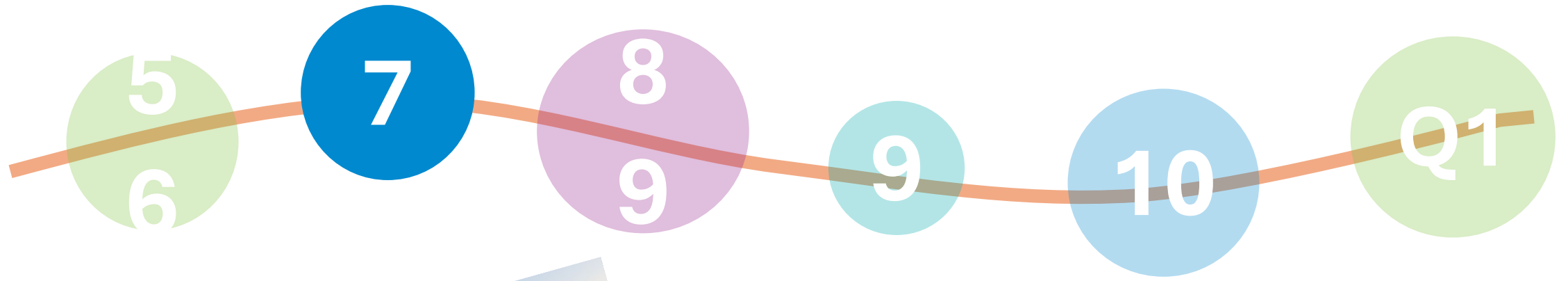




Orientierungsstunde

Erfolgreiches Lernen kann nur in einem Umfeld gelingen, in dem sich die Schüler*innen wohlfühlen. Eine gute Klassengemeinschaft ist dafür unerlässlich. In der Klasse 5 und 6 steht wöchentlich eine Orientierungsstunde auf dem Stundenplan. Diese Stunde bei der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer soll das Einleben am evau und den Aufbau einer Klassengemeinschaft fördern. Es werden Regeln erarbeitet für die Klassen- und Schulgemeinschaft sowie für ein respektvolles Miteinander, in dem sich alle am Schulleben Beteiligten wohlfühlen. In diesem Rahmen des Klassenrates können Strukturen noch einmal erklärt und eingeübt sowie Schwierigkeiten oder Probleme angesprochen werden. Für uns ist dies auch ein wichtiger Beitrag zu demokratischer Partizipation und Mitbestimmung.

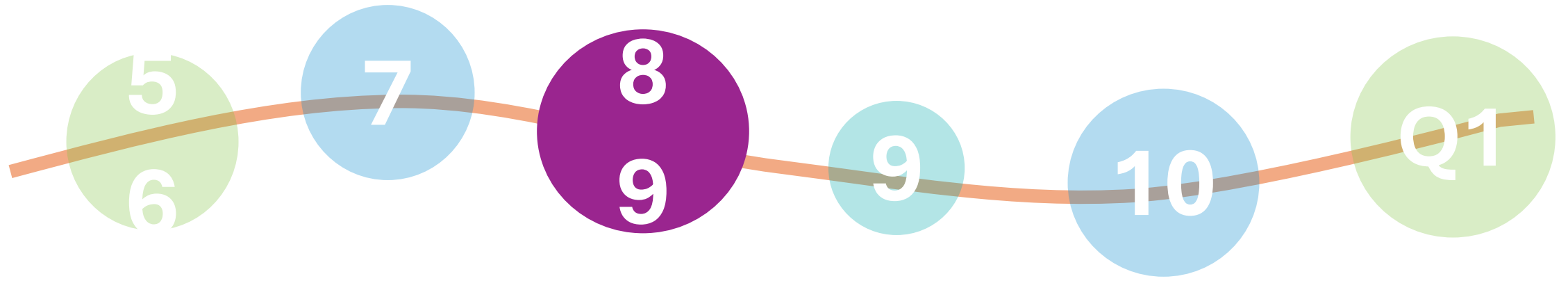




Reif für die Insel

Am Ende des Schuljahres fährt die komplette Jahrgangsstufe 7 in Begleitung ihrer Klassenlehrer*innen und weiterer Begleiter*innen für einen 10-tägigen Aufenthalt auf die Insel Wangerooge in das Schullandheim „Haus Rüstringen“. Auf dieser Fahrt lernen sich die Schülerinnen und Schüler der Stufe nicht nur untereinander kennen, sondern erfahren auch vieles über den einzigartigen Lebensraum Wattenmeer, wie Ebbe und Flut, die einmalige Tier- und Pflanzenwelt und deren ökologische Abhängigkeiten, die Gefährdung und die Schutzmaßnahmen für dieses Weltnaturerbe.

Im Vorfeld der Fahrt nehmen wir uns im 1. Halbjahr mit einer Klassenleitungsstunde die Zeit, um alle Beteiligten sozial und inhaltlich „Reif für die Insel“ zu machen,



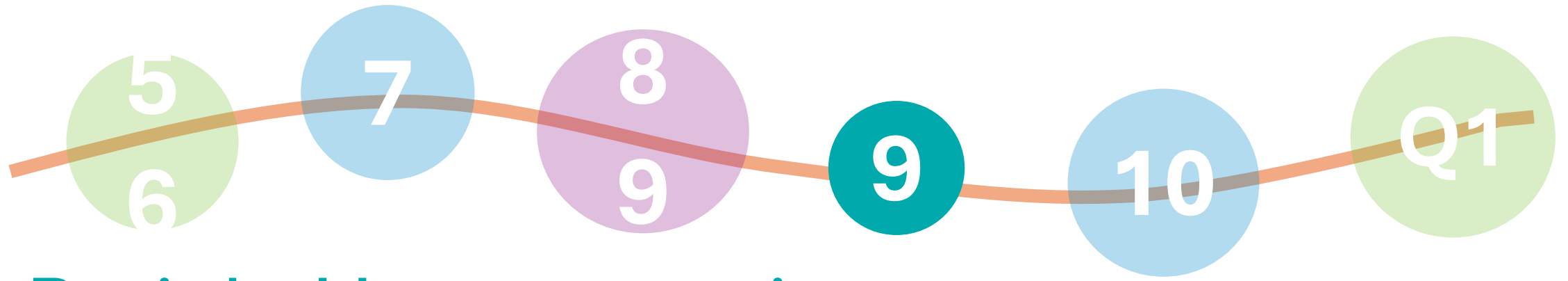
Herausforderung



Im Projekt *Herausforderung* verlassen unsere Schüler*innen 17 Tage lang die Region Siegen und meistern außerhalb des regulären Unterrichts eine selbst gewählte Aufgabe – allein, im Team oder in Kleingruppen.

Mit einem Budget von 150 € pro Person planen sie ihr Vorhaben, organisieren Wege und Unterkünfte und setzen sich bewusst mit eigenen Grenzen auseinander.

Ob Fahrrad- oder Wandertouren, soziales Engagement, kreative Projekte oder das Erlernen einer neuen Fähigkeit – die Jugendlichen erleben Selbstwirksamkeit, stärken ihr Selbstvertrauen und wachsen an Herausforderungen ebenso wie an Erfolgsmomenten.

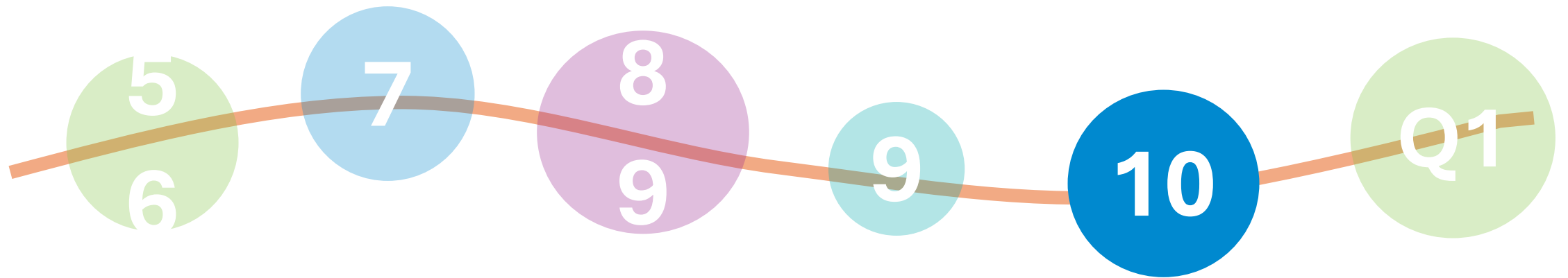


Das Projekt Herausspaziert

Nachdem die Schüler*innen in ihrer Herausforderung gelernt haben, Verantwortung für sich selbst zu übernehmen, lernen sie im Anschluss Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen.

Herausspaziert ist kein Praktikum im herkömmlichen Sinne; vielmehr soll es mithelfen, durch einen regelmäßigen Einsatz die Persönlichkeitsentwicklung von Schüler*innen der neunten Klassen positiv zu beeinflussen und gleichzeitig ein Angebot an soziale Einrichtungen darstellen.



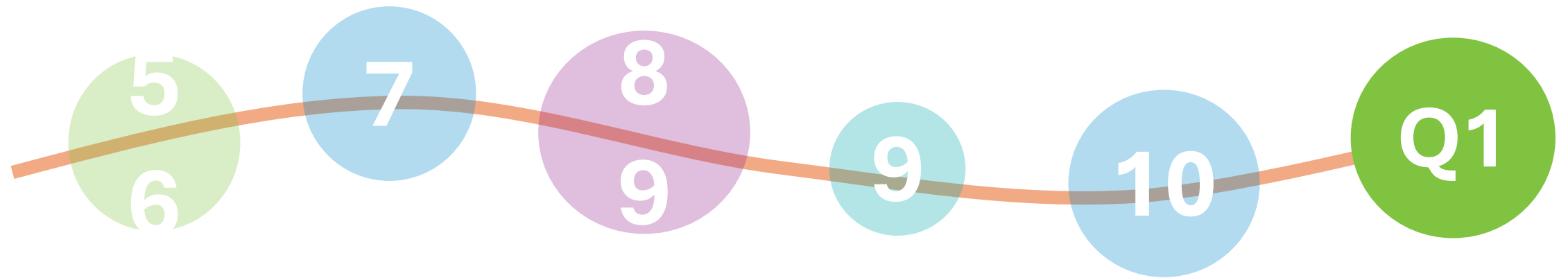


Wir sind EU-ropa

Ziel des Projektes ist eine individuelle Auseinandersetzung mit dem eigenen Platz in Europa, auch und besonders in krisenhaften Zeiten – mit dem Ziel der Demokratiestärkung und aktiven Bewusstmachung demokratischer Werte, sowie der Blick für alle „über den Tellerrand hinaus“. Das Projekt besteht aus drei miteinander verzahnten Bausteinen:

1. Eine dreitägige Exkursion zur Gedenkstätte Buchenwald mit einem geleiteten Workshop zur Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit.
2. Ein Halbjahr lang zweistündiger Projektunterricht zur Vor- und Nachbereitung der Buchenwaldfahrt sowie zur Beschäftigung mit europarelevanten Themen und europäischer Vielfalt
3. Etwa einwöchige Fahrt zu einer innerdeutschen Bildungsstätte, idealerweise mit gleichaltrigen Gruppen aus dem EU-Ausland und Arbeit an gemeinsamen Projekten rund um die Themen EU-ropa, Demokratiestärkung, Vielfalt oder europäischer Herausforderungen.

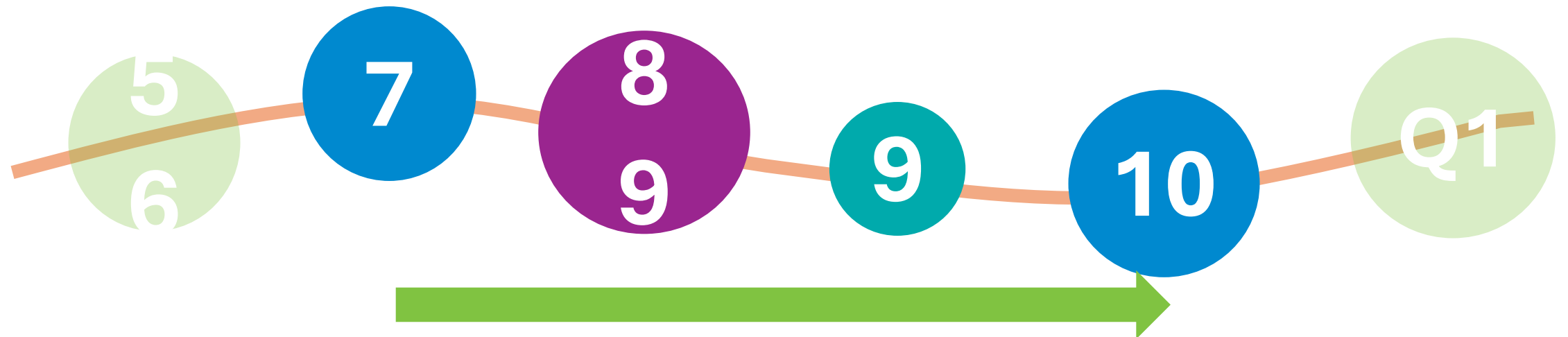




Der Projektkurs „Diakonisches Lernen“

Der Projektkurs ist ein zweistündiger, **fächerverbindender Wahlpflichtkurs** in der Jahrgangsstufe Q1. Er bietet den Schüler*innen die Möglichkeit, selbständig und kooperativ über den Zeitraum eines Schuljahres an einem individuellen Vorhaben im Rahmen des Oberthemas zu arbeiten. Das Vorhaben sollte dabei in einem Bereich Diakonischen Lernens im Sinne eines sozialen, gesellschaftlichen und politischen Engagements für die Gestaltung einer gerechten Gesellschaft liegen. Dabei steht zum einen das selbst organisierte Lernen über einen längeren Zeitraum im Vordergrund, in Weiterführung der Projekte aus der Sekundarstufe I geht es aber auch um das Erlernen wissenschaftlicher Arbeitsweisen.





Die Flex-Stunden

Seit dem Schuljahr 2024/25 haben wir am Evau Flex-Stunden eingeführt. Das sind Stunden, in denen nach eigenem Interesse ein projektartiges Angebot ausgewählt wird. Grundlage aller Projekte ist die konkrete Anbindung an Unterrichtsfächer oder das Leitbild. Neben der Stärkung fachlicher Kenntnisse und Kompetenzen steht die Förderung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit im Vordergrund. Die Schüler*innen sollen also die Inhalte und Projektvorhaben selbst mitgestalten und dabei projektartiges Arbeiten lernen! Die Kurse finden in den Jgst. 7 und 8 jahrgangsübergreifend und in den Jgst. 9 und 10 klassenübergreifend statt.

